

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2012**Ausgegeben am 10. Dezember 2012****Teil II**

425. Verordnung: Änderung der Vermögens-, Erfolgs- und Risikoausweis-Verordnung

425. Verordnung der Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA), mit der die Vermögens-, Erfolgs- und Risikoausweis-Verordnung geändert wird

Auf Grund des § 74 Abs. 7 des Bankwesengesetzes – BWG, BGBl. Nr. 532/1993, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 35/2012, wird mit Zustimmung der Bundesministerin für Finanzen verordnet:

Die Vermögens-, Erfolgs- und Risikoausweis-Verordnung – VERA-V, BGBl. II Nr. 471/2006, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 218/2012, wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Abs. 1 Z 4 wird der Punkt am Ende durch einen Strichpunkt ersetzt und folgende Z 5 angefügt:

„5. **Anlage A3e und A3f**, wobei die Meldung gemäß **Anlage A3f** entfallen kann, wenn das Kreditinstitut nachgeordnetes Institut ist und das übergeordnete Institut der Meldepflicht gemäß § 10a für die Kreditinstitutsgruppe nachkommt.“

2. § 6 lautet:

„§ 6. (1) Der Risikoausweis gemäß den **Anlagen A3a, A3b, A3c und A3d** ist unverzüglich nach Ablauf eines jeden Kalendervierteljahres, spätestens aber bis zum zwanzigsten Bankarbeitstag des Folgemonats zu übermitteln.

(2) Der Risikoausweis gemäß den **Anlagen A3e und A3f** ist unverzüglich nach Ablauf jenes Kalendervierteljahres zu melden, das sechs Monate nach Abschluss des Geschäftsjahres endet.“

3. Nach § 10 wird folgender § 10a eingefügt:

„§ 10a. Übergeordnete Kreditinstitute haben den Risikoausweis für die Kreditinstitutsgruppe gemäß § 30 BWG entsprechend den **Anlagen F3e und F3f** zu gliedern.“

4. § 11 lautet:

„§ 11. (1) Der Risikoausweis gemäß den **Anlagen B3a, B3b, B3c, B3d, C3a, C3b, C3c und C3d** ist unverzüglich nach Ablauf eines jeden Kalendervierteljahres, spätestens aber zwei Monate nach dem Meldestichtag zu übermitteln.

(2) Der Risikoausweis gemäß den **Anlagen F3e und F3f** ist unverzüglich nach Ablauf jenes Kalendervierteljahres zu melden, das sechs Monate nach Abschluss des Geschäftsjahres endet.“

5. Dem § 17 wird folgender Abs. 8 angefügt:

„(8) § 5 Abs. 1 Z 5, § 6, § 10a und § 11 sowie die **Anlagen A3e, A3f, F3e und F3f** in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 425/2012 treten mit 31. Dezember 2012 in Kraft.“

6. Nach der Anlage A3d werden folgende Anlage A3e und Anlage A3f eingefügt; folgende Anlage F3e und Anlage F3f werden angefügt: (siehe Anlagen)

Ettl Pribil